„Verlässliche und klare Stimme des Literaturbetriebs“ – Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle händigt Bayerischen Maximiliansorden an Schriftstellerin Brigitte Kronauer aus

18. Oktober 2017

MÜNCHEN. Bayerns Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle händigte heute in München an die Schriftstellerin Brigitte Kronauer den Bayerischen Maximiliansorden aus. Er wurde stellvertretend von Armin Schreiber entgegengenommen. „Brigitte Kronauer zählt seit Jahrzehnten zum Kreis äußerst gelehrter und sprachmächtiger Schriftstellerinnen im deutschen Sprachraum“, konstatierte Minister Spaenle. Bereits mit ihrem ersten Roman sei ihr 1980 der Durchbruch gelungen, „bis heute gilt Sie als verlässliche und klare Stimme des Literaturbetriebs“, würdigte der Minister das literarische Schaffen der Autorin. Er ergänzte: „Ihr Stil zeichnet sich aus durch ihre ganz eigene Mischung aus Bildung, Intelligenz und leichtfüßiger literarischer Beweglichkeit. Wie in einem Kaleidoskop verbinden sich in Brigitte Kronauers Werken Wahrnehmung und Imagination.“ Die Auszeichnung mit dem Georg-Büchner Preis 2005 und mit dem Jean-Paul-Preis 2011 unterstreiche laut Minister Spaenle Können und Ansehen der Schriftstellerin.

Der Bayerische Maximiliansorden für Wissenschaft und Kunst wird in Anerkennung für herausragende Leistungen auf den Gebieten von Wissenschaft und Kunst verliehen. Die Zahl der Ordensinhaber soll einhundert nicht überschreiten. Der Orden wird seit 1980 alle zwei Jahre vom Ministerpräsidenten vorzugsweise an deutsche Wissenschaftler und Künstler verliehen.

Ein Foto der Veranstaltung steht am 19. Oktober ab ca. 10.00 Uhr unter folgendem Link zum kostenfreien Download zur Verfügung: http://www.km.bayern.de/ministerium/minister/bilder.html

Julia Graf, Sprecherin, 089 2186 2621

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers